

Mer die ... [?]² für

1 bz.

Summa

7 gl. 11 sch"

"Zalt den 27. 7bris 1633"

"Vil glieds Frauw basly Jch bit Jhr Wellen mir auch von wegen dess ...
[?]³ auch ein gutten gl. gäben wil nitt duch auch widerum verdienen.

[gez.] Michel Wickart"

"ist zaltt"

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

2)

Attus) Die maassen gewonnen fine

3)

*Das Ding löffling
gäben wir mit Dand*

Glosse von Beat II. Zurlauben - AH 97, 151^v (aufgeklebt)

[1702]

A

"PROPOSIT[I]ON OHN VORGRIFFENTLICHEN JNHALTS [IM SOGENANTEN
TSCHURRIMURRIHANDEL¹ IN ZUG]"

"Welcher maassen uff den letsten Gmeindtsschluss, vor Rächten der Gmeinden [des Aeusseren Amtes: Aegeri, Menzingen und Baar], von M.g.H. der Burgerschaft undt Einem Ehrenausschuss der Burger [der Stadt Zug] protestiert undt Eidtgnossisch rächt darschlagung ... vernämen zelasen wider den Statschr[eiber Wolfgang II. Vogt] als Obervogt zue Hünenberg [von 1697-1702], weil er nichts als was Sein Eidtspflicht erforderet, undt was darüber Jhme von einer lobl. Burgerschaft zue thuon befohlen worden. Über dis den lobl. Ohrten zum rächten anhängig gemacht, welche zue Lucern [an der Tagsatzung der kath. Orte vom 19.-20. Dezember 1701]² undt zue Baden [an der gemeineidg. Tagsatzung vom 8. Februar 1702]³ wol Meinlich ingerachten, undt Zeit danne von lobl. Ohrt Lucern [d.h. von Schultheiss und Rat] undt andern geschriben worden, bis uff nächste conferentz zue Lucern [- Tagsatzung der VII kath. Orte - IX ausg. GL und SO - sowie der Abtei St. Gallen vom 12.-14. Juni 1702]⁴ das geschäft in Statu quo undt unverenderet ruohen zelasen. Alles dessen unerachtet die Gmeinden gester in Baar sich versamb-

let, ein Stat undt Ampt Raht uff Montag zue halten erkennt, undt den Statschr. bey des Regierenten Amans [Christoph I. **Andermatt**] als Newlich vor Stat undt Ampt Raht ungehorsam ausgebliben solle vorgeboten werden etc.

Undt werde man Ein undt andere Gmeindts erkantnuss ablessen lassen.

Jtem die Oberkeitlich schreiben, so des Jnhaltens meldung thuon ablesen".

- 1) s. etwa AH 92/159
- 2) s. EA VI 2, 950 (Nr. 483), spez. 951 a. Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch **Beat Kaspar** Zurlauben vertreten.
- 3) s. ebenda 956 (Nr. 485), spez. 958 h und 968 pp. Wiederum war **Beat Kaspar** Zurlauben einer der Zuger Tagsatzungsgesandten.
- 4) s. ebenda 981 (Nr. 492), spez. 981 b. Stadt und Amt Zug war diesmal nicht durch **Beat Kaspar** Zurlauben vertreten.

AH 97, 152^F (aufgeklebt)

1661 [Juni] - 1662 [Juni]

A

RECHNUNG DER LANDSCHREIBEREI [DER FREIEN ÄMTER UNTER LANDSCHREIBER **BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN**]

"Under Landtvogt [der Freien Aemter, Hans Konrad] **Grebel** Jm ersten Jahr 1661¹

	gl.	ss
Vohn Hans Lochingers [von Dottikon] und Jory Meyers [=Gregor Meyers] vohn Wollen eingnommen Augenschein hatt mir schnabel [=Schnabelwirt von Wohlen, Hans Isler] Jn namen Hans Lochingers geben	4	20
Vohn der gemeindt Nesslebach [=Nesselnbach] Undermarchung Jhres gemeinen Werchs für mein Mühe geben	6	30
Jory Meyer vohn Wollen hat mir auch wegen eingnommen Augenschyns mit Hans Lochinger bey Wollen verehrt	2	10
Alt Uly Roni [=Ulrich Meyer , gen Roni] vohn Vilmergen hatt mir durch den Lusterli [=Lüsterli?] guoten willens verehrt wegen seines Lybdings	2	10
An St. Bartholomei [=24. August] Rechtsdag hatt H. Landtvogt [Grebel] undt Jch vohn underschidlichen audienzgelt Empfangen Jeder	7	
Jtem vohn des Bürgi [=Burkard] Jneichen vohn Sulz Appelation Jeder	6	
Vohn Hans Lochinger undt Jöri Meyers vohn Wollen Handel	6	
Von Heiny Koch vohn Waltenschwyls Handel mit verfälschtem brieff Jedem	7	35
Von des unrichtigen ... [?] ² Jm niesenberg Handel Jederem worden	4	20